



CITIZENS ACCELERATOR

Interkulturelle Kompetenz

“Nur der Dialog ermöglicht es uns,
in Einheit und Vielfalt zu leben“

(European Council 2008: 20)



Co-funded by
the European Union

Was bedeutet "kulturell"?

Werte

Sprache

Wie und warum wir in einer bestimmten Situation handeln

Präferenzen

Religion

und vieles mehr.

Dieses Gesamtpaket ist nichts anderes als die Erfahrungen, die wir gemacht haben, und die Erziehung, die wir in den verschiedenen Gruppen, denen wir angehören, erhalten haben.

Interkulturelles Lernen und aktuelle Realität

Online-Welt

Bedrohung durch den Terrorismus

Menschen, die vor Krieg und Verfolgung
fliehen

Aufstieg des Populismus

Globalisierung

Menschenrechte und demokratische
Staatsbürgerschaft

Wie wurden Menschen aus anderen Ländern in den letzten Jahrzehnten aufgenommen und behandelt?

Die Haltung der europäischen Regierungen gegenüber Menschen aus anderen Ländern und Kulturen:

Bis 1945 - Assimilation: Damals wurde von ihnen erwartet, dass sie ihre kulturellen Werte aufgeben und die Werte und Bräuche der Mehrheit in ihrem neuen Land übernehmen.

Nach 1954 - Politische Anerkennung von Unterschieden: Verständnis dafür, dass Migranten und Migrantinnen andere Werte und Überzeugungen haben könnten als die Mehrheit.

2003 - Interkulturelle Perspektive: Sie versteht kulturelle Vielfalt als Gewinn für alle. Es gilt, eine gemeinsame Basis zu finden und einen respektvollen Dialog auf der Grundlage gleicher Würde und gemeinsamer Werte zu führen. Es gibt keine "Mehrheit" und "Minderheit", die sich gegenüberstehen.

Glossar der Interkulturalität

Das Konzept der
interkulturellen Kompetenz ist
mit anderen Grundsätzen zu
Menschenrechten und
Gleichstellung verbunden

Stereotypen

Stereotypen sind verallgemeinerte, vereinfachte oder übertriebene Vorstellungen über die Eigenschaften von Menschen, die einer bestimmten Gruppe angehören, die als anders als die eigene Gruppe wahrgenommen wird.

Ein Stereotyp wirkt wie ein Filter und weist allen Mitgliedern einer bestimmten Gruppe ein bestimmtes Verhaltensmuster zu, was Urteile auslöst und die Möglichkeit eines echten Dialogs zwischen Mitgliedern kultureller Gruppen, die sich selbst als unterschiedlich betrachten, blockiert.

Vorurteile

Ein Vorurteil bedeutet, dass man eine feste Meinung über eine Gruppe oder ihre Mitglieder hat, ohne dass es dafür echte Beweise gibt, und das ist in der Regel unfair.

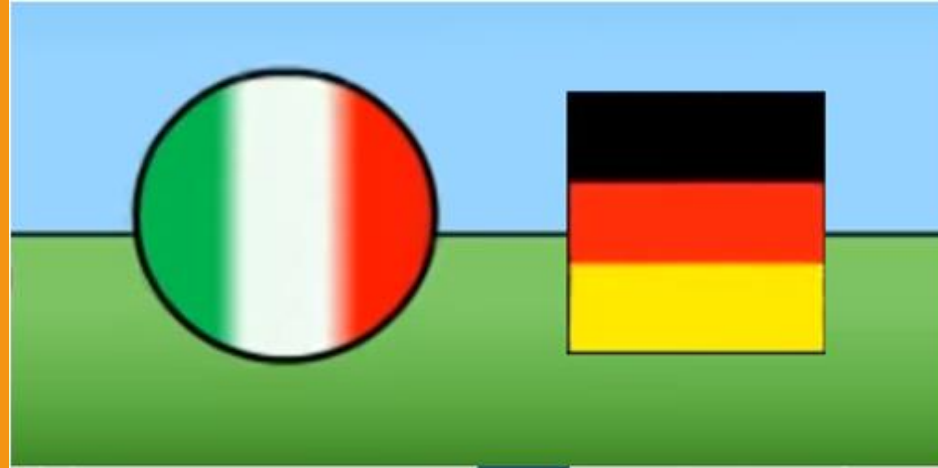
Diese Voreingenommenheit hängt oft damit zusammen, wie sich jemand zu bestimmten Gruppen zugehörig fühlt, und sie kann sich darauf auswirken, wie Menschen sich selbst in diesen Gruppen sehen.

Vorurteile hindern uns daran, Menschen als einzigartig zu sehen und die Unterschiede innerhalb von Gruppen zu verstehen.

Das Video ansehen

Erkennen Sie
Stereotypen?

Was sagt dieses
Video eigentlich
über Italiener und
Deutsche aus?



<https://youtu.be/RSIzWe33kpw?si=IGYmZZQqgN2PUHOs>

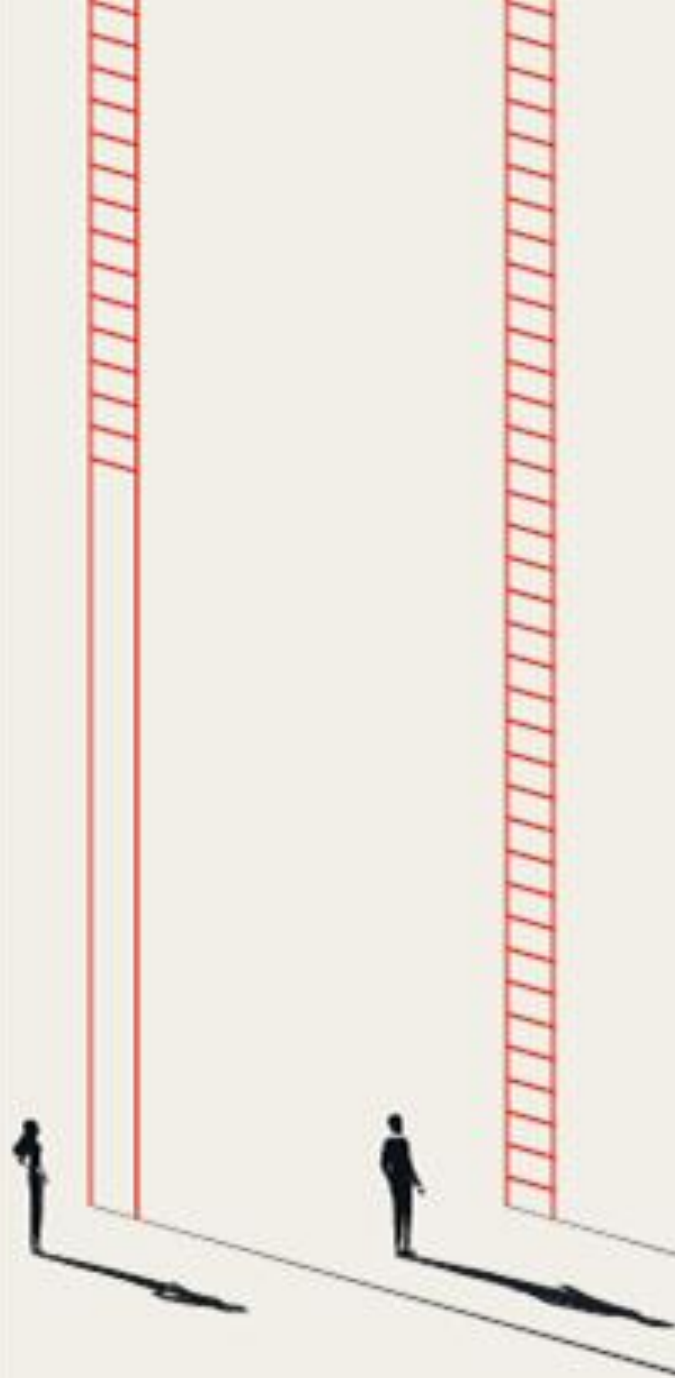
Quelle: DEUTSCHLAND gegen ITALIEN Bruno Bozzetto

Diskriminierung

Diskriminierung ist ein ungerechtfertigtes unterschiedliches Verhalten gegenüber bzw. eine unterschiedliche Behandlung von bestimmten Personen oder Gruppen, die auf den Eigenschaften der Person oder auf bestimmten Merkmalen der Gruppe beruht.

Diskriminierung wird im Allgemeinen als Differenzierung verstanden, die Schaden verursacht, und unterscheidet sich von Vorurteilen und Stereotypen dadurch, dass sie eine **Handlung oder ein Ergebnis** dieser Einstellungen ist.

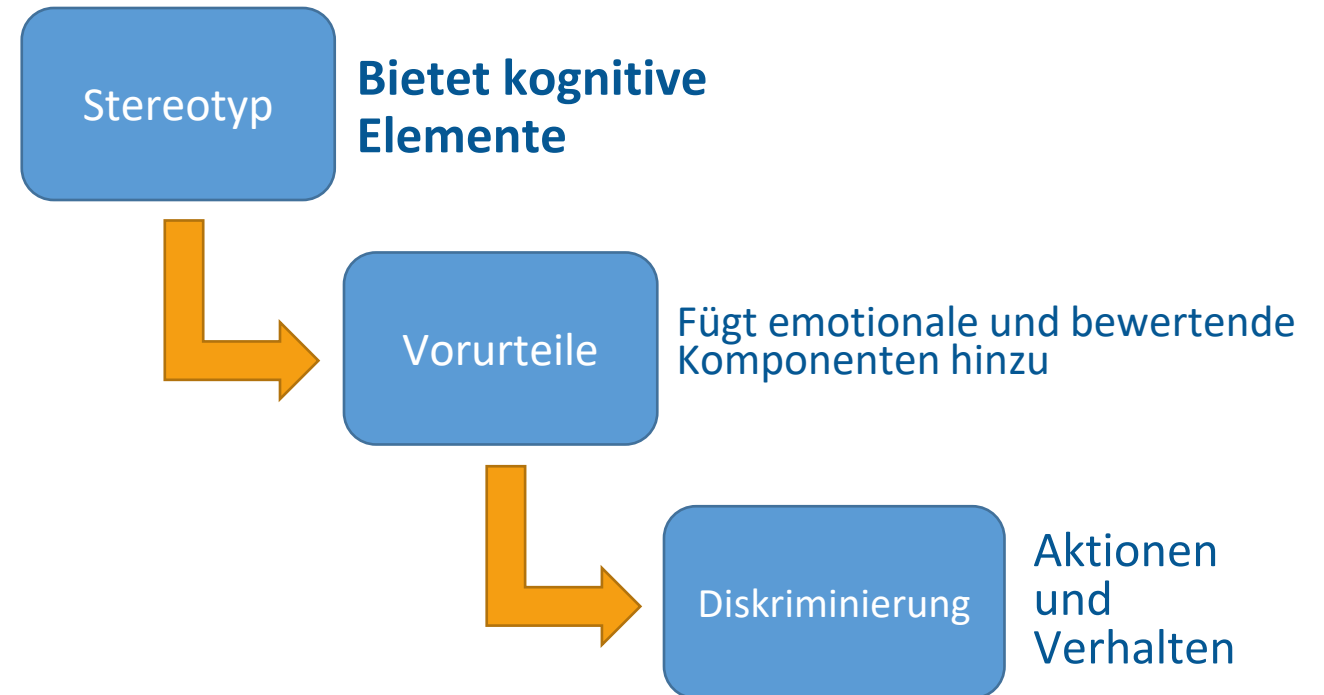
Wie würden Sie
Diskriminierung
durch dieses Bild
erklären?



Co-funded by
the European Union

CITIZENS XCELERATOR

Von der Wahrnehmung zur Diskriminierung



Interkulturelle Kommunikation

Interkulturelle und integrative Kommunikation ist offen, ehrlich, leicht verständlich und ansprechend.

Sie erkennt die Vielfalt einer Gesellschaft an.

Sie fördert ein einladendes Umfeld für Interaktionen zwischen Menschen aus verschiedenen Kulturen und schafft ein gemeinsames Zugehörigkeitsgefühl.

Interkulturelle Kompetenz steht im Zusammenhang mit:

Aufgeschlossenheit →

Bereitschaft zu einem konstruktiven Dialog und der Möglichkeit, dass andere ihre Meinung äußern.

Fähigkeit, Konflikte friedlich zu lösen und die Stichhaltigkeit der Argumente eines anderen anzuerkennen.

Individualistische Ebene

Über andere und sich selbst Bescheid wissen, andere verstehen und mit ihnen interagieren, Werte und Überzeugungen respektieren. Erkennen, dass sprachliche Fähigkeiten wichtig sind.

Einstellungen der Person →

Interaktion mit Menschen aus anderen Kulturen. Verständnis für die Werte und Überzeugungen anderer, ohne die eigenen für die einzig richtigen zu halten. In der Lage sein, die Dinge aus anderen Blickwinkeln zu sehen.

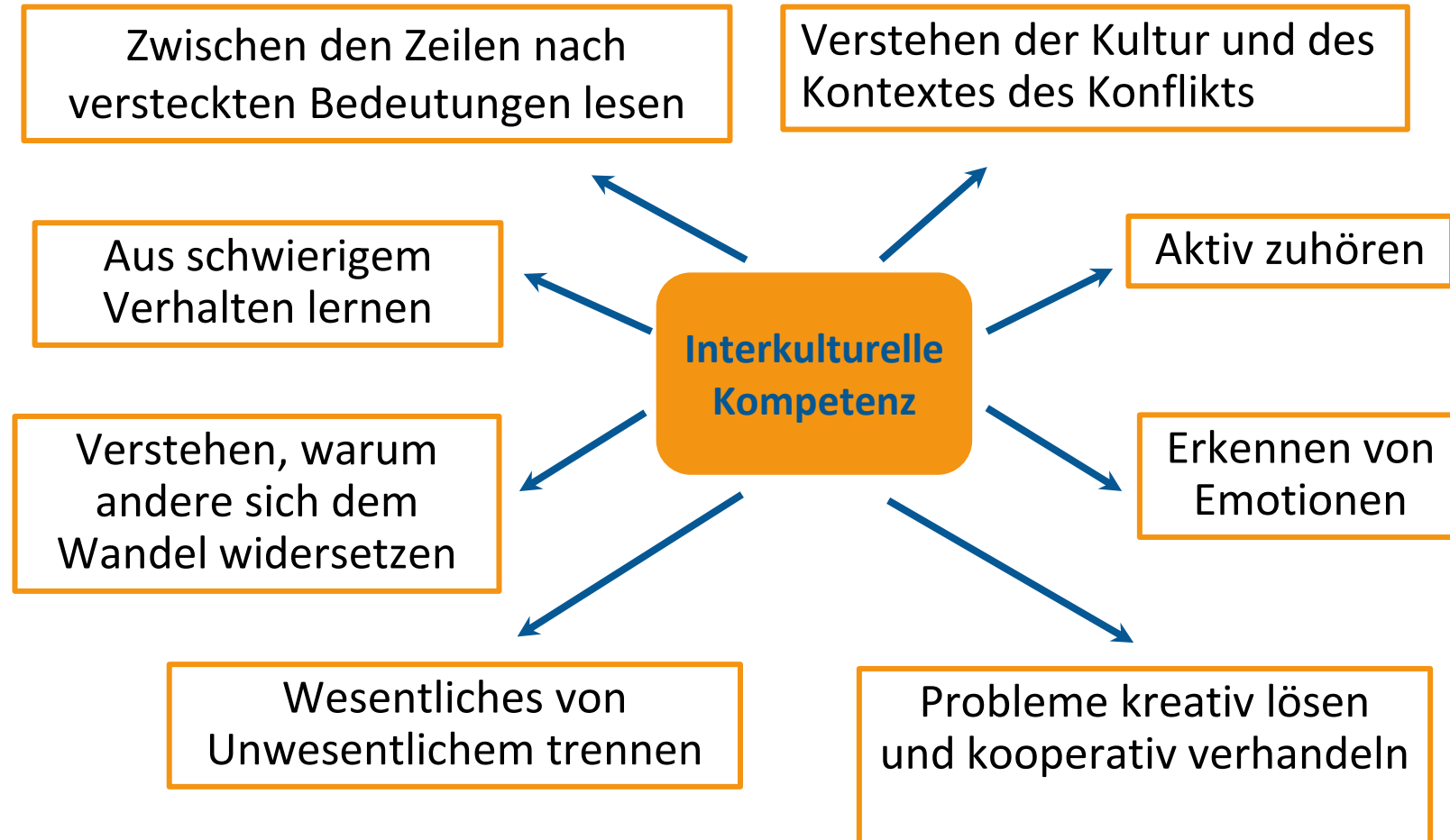
Soziale Ebene

Effektive Kommunikation in interkulturellen Situationen auf der Grundlage der eigenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Einstellungen.

Wie durchbrechen wir Stereotypen?

1. Achten Sie auf die Sprache, die verwendet wird
2. Setzen Sie sich kritisch mit Texten und Diskursen auseinander
3. Werden Sie sich der eigenen Stereotypen bewusst
4. Konzentrieren Sie sich auf Gemeinsamkeiten, nicht nur auf Unterschiede
5. Ermutigen Sie zur Selbstbestätigung
6. Treten Sie in den Dialog

Werkzeugkasten für interkulturelle Kompetenz



Partner



act:onaid
για έναν κόσμο πιο δίκαιο

vhs
Volkshochschule
im Landkreis Cham e.V.

AONTAS
The Voice of
Adult Learning

dante USTANOVA ZA
OBRAZOVANJE
ODRASLIH ADULT
EDUCATION
INSTITUTION

 **acefir**
associació catalana per l'educació, la formació i la recerca

Asociatia
EUR ADULT
EDUCATION



 **mentortec**

"The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."

Project number:
101087526



Attribution-NonCommercial-ShareAlike 4.0 International (CC BY-NC-SA 4.0)

You are free to:

Share — copy and redistribute the material in any medium or format
Adapt — remix, transform, and build upon the material

The licensor cannot revoke these freedoms as long as you follow the license terms.

Notices:

You do not have to comply with the license for elements of the material in the public domain or where your use is permitted by an applicable exception or limitation.
No warranties are given. The license may not give you all of the permissions necessary for your intended use. For example, other rights such as publicity, privacy, or moral rights may limit how you use the material.

Under the following terms:

- Attribution — You must give appropriate credit, provide a link to the license, and indicate if changes were made. You may do so in any reasonable manner, but not in any way that suggests the licensor endorses you or your use.
- NonCommercial — You may not use the material for commercial purposes.
- ShareAlike — If you remix, transform, or build upon the material, you must distribute your contributions under the same license as the original.

No additional restrictions — You may not apply legal terms or technological measures that legally restrict others from doing anything the license permits.

CITIZENS XCELERATOR



Co-funded by
the European Union

Vielen Dank!